

Pressemitteilung

OBaris erhält CHF 150'000 Kick, um die schmerzfreie Verabreichung von injizierbaren Medikamenten zu ermöglichen

St. Gallen/Zürich/Lausanne, 19. März 2024 – Basierend auf einem vom Oktopus inspirierten Saugnapf ermöglicht OBaris die schmerzfreie Verabreichung von injizierbaren Medikamenten. Das ETH-Spin-off erhielt die 150'000 Franken von Venture Kick, um die Lebensqualität von Patienten zu verbessern.

Millionen von Patienten sind aufgrund ihrer Abhängigkeit von Medikamenten, die nicht oral eingenommen werden können, mit den Unannehmlichkeiten der täglichen Injektionen konfrontiert. [OBaris](#) (ehemals Transire Bio) hat eine nadelfreie Alternative mit dem Namen "OctoPatch" in Form eines schmerzfreien Saugnapfs entwickelt, das auf die Innenseite der Wange geklebt wird und die Medikamente effizient in den Blutkreislauf gelangen lässt.

OBaris zielt darauf ab, den schnell wachsenden Markt für therapeutische Peptide zu erschliessen, der im Jahr 2023 ein Gesamtvolumen von ca. CHF 40 Milliarden haben wird. Ziel des Startups ist, Patienten in verschiedenen therapeutischen Indikationen eine schmerzfreie Alternative zu bieten, wobei der Schwerpunkt auf Stoffwechselerkrankungen wie Diabetes, Fettleibigkeit und Osteoporose liegt. OBaris strebt auch Partnerschaften mit führenden Pharmaunternehmen an, um eine breitere Patientengruppe zu erreichen.

OBaris wird die CHF 150'000 von Venture Kick investieren, um die Zulassungsstrategie zu validieren und das erste Treffen mit der FDA zu initiieren, die Scale-up-Produktion zu organisieren und sich durch Treffen mit internationalen Investoren weiter auf das Fundraising vorzubereiten.

Zum Gründungsteam gehören CEO Nevena Paunović, CSO David Klein Cerrejon, Prof. Jean-Christophe Leroux und Prof. Zhi Luo (Beirat). Ab April 2024 werden David und Nevena ihre Rollen tauschen: David wird CEO und Nevena übernimmt die Rolle des CTO.

"Das Venture Kick-Programm hat unsere Fortschritte in den letzten neun Monaten erheblich beschleunigt. Die grossartigen Fragen, die während unserer Pitches gestellt wurden, das Feedback, das wir danach erhielten, sowie das Coaching, während der Kicker's Camps haben uns geholfen, unseren Geschäftsplan zu verfeinern und unsere Pitching-Fähigkeiten zu verbessern", betonte Nevena Paunovic. "Ausserdem ermöglichte uns die finanzielle Unterstützung, ein erstes Feedback von Regulierungsberatern zu erhalten und unsere Teilnahme an einer der grössten Partnering-Konferenzen der Welt sicherzustellen."



Das Team von OBaris: CEO Dr. Nevena Paunovic und CSO David Klein Cerrejon

[Das Profil von OBaris auf Venture Kick](#)

Über Venture Kick

Die philanthropische Initiative Venture Kick stellt Schweizer Startups eine Startfinanzierung von bis zu CHF 150'000 zur Verfügung und bietet einen gut strukturierten unternehmerischen Weg zum Aufbau eines erfolgreichen Unternehmens. Die Startups pitchten in drei Phasen vor Expertenjurys, um eine Finanzierung zu erhalten und direktes Feedback sowie Zugang zu einem internationalen Netzwerk von 200 erfolgreichen Unternehmern und Investoren zu erhalten. Die Gewinner von Venture Kick haben Anspruch auf ein InnoBooster-Stipendium von CHF 150'000 und eine zusätzliche Investition von CHF 850'000 aus dem Kickfund.

Seit ihrer Lancierung im Jahr 2007 hat Venture Kick 1'029 Schweizer Startup-Projekte mit 80 Millionen Franken unterstützt. Dank der finanziellen Unterstützung, dem Coaching und der Vernetzung mit Investoren hat diese Initiative zur Entstehung von 783 florierenden Startups und zur Schaffung von 13'305 Arbeitsplätzen geführt. Die Alumni-Firmen von Venture Kick haben Investitionen von insgesamt 8 Milliarden Franken angezogen und repräsentieren 64 Unternehmen, die in den TOP 100 Swiss Startups 2023 (www.top100startup.swiss) aufgeführt sind.

Im Jahr 2024 wird Venture Kick Startup-Projekte in der Ideenphase mit 6,6 Millionen Franken unterstützen, um die Schweizer Wissenschaft auf globale Märkte zu bringen.

Venture Kick, eine Initiative der Kick Foundation, wird unterstützt von der Gebert Rüt Stiftung, der Ernst Göhner Stiftung, der Fondation ALCEA, der Hauser-Stiftung, André Hoffmann, Hansjörg Wyss, Martin Haefner, der Fondation ProTechno, ESA BIC Switzerland und Swisscom.

Weitere Informationen finden Sie auf venturekick.ch, mit [allen von Venture Kick unterstützten Startup-Projekten](#), und verfolgen Sie die Erfolgsgeschichten unserer Startups auf [Facebook](#), [X](#) und [LinkedIn](#).

Kontakt zur Geschäftsleitung

Jordi Montserrat, Co-managing director, +41 78 708 18 04 (FR/EN)

Medienkontakte

Guillaume Tinsel, +41 78 842 08 60 guillaume.tinsel@venturelab.swiss (FR/EN)

Rita Longobardi, +41 58 767 00 20 rita.longobardi@venturelab.swiss (DE/IT/EN)